

Falldarstellung: Bxxxx, Pxxxe.: 02.XX.193x

November 1998

Ende Oktober begannen sehr starke Kopfschmerzen im Schläfenbereich. Der Patient wacht von diesen starken Kopfschmerzen nachts auf. Der Patient beklagt eine Druckschmerzhaftigkeit auf dem letzten Zahn, beidseitig. „Ich hätte nachts mit dem Kopf an die Wand laufen können“. Der Patient hat in der Nacht seinen Kopf wegen der extremen Kopfschmerzen gegen die Kühlschranktür geschlagen. Der Hausarzt hat keine Erklärung für die Beschwerden des Patienten.

Seit der Eingliederung eines adjustierten Aufbissbehelfs am 09.11.1998 sind die Kopfschmerzen vollständig verschwunden.

Januar 1999

Instrumentelle Funktionsanalyse.

April 1999

Beginn einer umfangreichen funktionstherapeutischen Rekonstruktion des Kauorgans. Neuromuskuläre Zentrierung der Unterkieferbisslage. Einstellung einer physiologischen statischen und dynamischen Okklusion mit Hilfe zahnschutzschonender vollkeramischer Restaurationen.

Juli 1999

Abschluss der rekonstruktiven Behandlung. Die Kopfschmerzen sind verschwunden.

Dezember 2006

Patient ist beschwerdefrei.